

AMT UNTERSPREEWALD

Gemeinde: Steinreich

Amt Unterspreewald	
Signum:	
zur Erledigung:	
Eing.	27. FEB. 2020
Kopie an:	Gu. FA, Gölper
	27.2.20

Sitzungsniederschrift

Die Gemeindevertretung führte am 23.01.2020 um 19:00 Uhr die 1. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung im DGH Steinreich im GT Schenkendorf, Schenkendorf 5, 15938 Steinreich, durch.

a) anwesend

Mann, Rene	Mitglied
Rathert, Klaus-Peter	Mitglied
Scholz-Dürschmidt, Matthias	Mitglied
Frehn, Heinz-Peter	Vorsitzender der Gemeindevertretung
Jeziarski, Mike	Mitglied
Bielagk, Torsten	Mitglied
Neumann, Frank	Mitglied
Else, Robert	Mitglied

b) abwesend

Bieß, Rüdiger entschuldigt

c) vom Amt anwesend

Frau Schudek - Bauamtsleiterin

d) sachkundige Bürger

Herr Brakonier - Ortsvorsteher Glienig

e) Gäste

2 Bürger

f) Presse

/

Die Mitglieder sind durch **-ordnungsgemäße** - Einladung vom **13.01.2020** auf **Donnerstag**, den **23.01.2020** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekanntgegeben.

Der/Die Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die **- ordnungsgemäße** - Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die **Gemeindevertretung** ist - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - **beschlussfähig**.

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift öffentlicher Teil der Gemeindevertretersitzung vom 13.11.2019
3. Einwohnerfragestunde
4. Standortsicherung zum Vorhaben : Einrichtung eines WLAN Hot Spots, Mittelstraße 3 (Dorfgemeinschaftshaus) in 15938 Steinreich OT Glienig
Beschlussvorlage - 39-2019
5. Standortsicherung zum Vorhaben : Einrichtung eines WLAN Hot Spots, Dorfstraße 8a (FFw) in 15938 Steinreich OT Sellendorf
Beschlussvorlage - 40-2019
6. Energiesteckbrief Gemeinde Steinreich -Berichtsjahr 2017
Informationsvorlage - 41-2019
7. Verschiedenes/Informationen

II. Nichtöffentlicher Teil:

8. Bestätigung der Niederschrift nichtöffentlicher Teil der Gemeindevertretersitzung vom 13.11.2019
9. Verfahrensweise für die Verpachtung gemeindeeigener Flächen
Beschlussvorlage - 1-2020
10. Grundstücksverkauf - Gemarkung Glienig, Flur 2, Flurstück 35/3 - Teilfläche A
Beschlussvorlage - 2-2020
11. Grundstücksverkauf - Gemarkung Glienig, Flur 2, Flurstück 35/3 - Teilfläche B und Flurstück 24 - Teilfläche C
Beschlussvorlage - 3-2020
12. Verschiedenes/Informationen

Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enth
	I. Öffentlicher Teil:			
1.	<p>Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung</p> <p>Der ehrenamtliche Bürgermeister, Herr Frehn, stellt die Ordnungsgemäßheit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Versammlung. Mit 8 Ja-Stimmen wird die Tagesordnung genehmigt.</p> <p>Abstimmung 8 Anwesende, 8 Ja-Stimmen, / Nein-Stimmen, / Stimmenthaltung</p>			
2.	<p>Bestätigung der Niederschrift öffentlicher Teil der Gemeindevertretersitzung vom 13.11.2019</p> <p>Die Niederschrift öffentlicher Teil der Sitzung wird in der vorliegenden Form wie folgt bestätigt.</p> <p>Abstimmung 8 Anwesende, 8 Ja-Stimmen, / Nein-Stimmen, / Stimmenthaltung</p>			
3.	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Zu den geplanten Hot Spots in Glienig und Sellendorf gab es Fragen von Anwohnern. Diese Fragen wurden jedoch verschoben und im Zusammenhang mit den jeweiligen TOP beantwortet.</p>			
4.	<p>Standortsicherung zum Vorhaben : Einrichtung eines WLAN Hot Spots, Mittelstraße 3 (Dorfgemeinschaftshaus) in 15938 Steinreich OT Glienig Beschlussvorlage - 39-2019</p> <p>Einführung in die Beschlussvorlage durch den Bürgermeister, Herrn Frehn.</p> <p>Nachfolgende Diskussion und Erläuterung bezieht sich gleichermaßen auf TOP 5. Beide TOP wurden gemeinsam diskutiert. Lediglich die Abstimmung erfolgte anschließend separat.</p> <p>Anwohnerfrage: Inwiefern verbessern die jetzigen Hot Spots die Internetversorgung insbesondere in Damsdorf?</p> <p>Antwort Frau Schudeck: Die Hot Spots sind nicht dazu gedacht, Anwohnern dauerhaft einen Internetzugang zu ermöglichen. Es geht hierbei um eine räumlich sehr begrenzte Funkabdeckung mittels WLAN, die sich vorrangig an Passanten, Radfahrer und Touristen richtet. Zentral im Ort an den in den jeweiligen TOP genannten Stellen gibt es dann ein gratis zur Verfügung gestelltes WLAN, welches nicht zuletzt in Ermangelung einer geeigneten Netzabdeckung durch die Mobilfunkanbieter Passanten die Möglichkeit bietet, dort online Informationen nachzuschauen oder Karten aufzurufen.</p> <p>Ergänzung Herr Scholz-Dürschmied: Für die Anwohner speziell in Damsdorf wichtig dürfte sein, was in der vorherigen Sitzung beschlossen wurde. Dort wurde einem Antrag stattgegeben, dass in Damsdorf ein Verteilerknoten errichtet wird, der die Voraussetzungen schafft, um die</p>			

	<p>Wohnungen in Damsdorf anzubinden. Es kann aber zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden, wann dieser Verteiler errichtet sein wird und wann faktisch die Anwohner in Damsdorf mit einer besseren Internetversorgung rechnen können.</p> <p>Information Frau Schudeck zur Finanzierung: Bezahlt werden diese beiden Hot Spots vom Land Brandenburg. Die Gemeinde trägt lediglich die anfallenden Stromkosten durch den Betrieb. Nach fünf Jahren muss sich die Gemeinde entscheiden, ob sie den Betrieb auf eigene Kosten fortsetzt oder die Hot Spots wieder entfernt. Ob das Angebot angenommen oder abgelehnt wird hat keinen Einfluss auf einen davon losgelöst zu betrachtenden Breitbandausbau. Vodafone ist demzufolge auch nur der Auftragnehmer, der im Auftrag des Landes Brandenburg diese Hot Spots errichtet und betreibt. Es handelt sich also nicht um ein kommerzielles Angebot von Vodafone für eigene Kunden.</p> <p>Herr Frehn stellt die Beschlussvorlage sodann zur Abstimmung.</p> <p>"Dem Vorhaben von Vodafone Kabel Deutschland, ausgeführt durch die Firma Kabel-Service-Netzbau GmbH: Einrichtung eines WLAN Hot Spots am Dorfgemeinschaftshaus in der Mittelstraße 3 in 15938 Steinreich OT Glienig wird zugestimmt.</p> <p>Nachfolgende Auflagen sind einzuhalten: - Der Installationsbeginn ist im Amt Unterspreewald rechtzeitig anzuzeigen. - Nach Fertigstellung der Maßnahme ist eine Abnahme mit der Gemeinde Steinreich und dem Amt Unterspreewald durchzuführen. "</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag</p>	8	0	0
5.	<p>Standortsicherung zum Vorhaben : Einrichtung eines WLAN Hot Spots, Dorfstraße 8a (FFw) in 15938 Steinreich OT Sellendorf Beschlussvorlage - 40-2019</p> <p>Einführung in die Beschlussvorlage durch den Bürgermeister, Herrn Frehn.</p> <p>Herr Frehn stellt die Beschlussvorlage sodann zur Abstimmung.</p> <p>"Dem Vorhaben von Vodafone Kabel Deutschland, ausgeführt durch die Firma Kabel-Service-Netzbau GmbH: Einrichtung eines WLAN Hot Spots in der Dorfstraße 8a (FFw) in 15938 Steinreich OT Sellendorf zuzustimmen.</p> <p>Nachfolgende Auflagen sind einzuhalten: - Der Installationsbeginn ist im Amt Unterspreewald rechtzeitig anzuzeigen. - Nach Fertigstellung der Maßnahme ist eine Abnahme mit der Gemeinde Steinreich und dem Amt Unterspreewald durchzuführen. "</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag</p>	8	0	0
6.	<p>Energiesteckbrief Gemeinde Steinreich -Berichtsjahr 2017 Informationsvorlage - 41-2019</p> <p>Zur Kenntnis - keine Abstimmung. " "</p>			

	Stimmverhältnis: Abstimmung:	0	0	0
7.	<p>Verschiedenes/Informationen</p> <p>7.1. Neubau Feuerwehr Sellendorf Es wurde ein gelungenes Richtfest gelobt. Für den weiteren Ausbau wird versucht Fördermittel zu akquirieren, die dem Ausbau der Wege um das Gebäude herum zufließen sollen.</p> <p>7.2. Wegearbeiten am Weg nach Schönerlinde Die Kurve kurz vor der Siedlung Schönerlinde ist an den Straßenrändern stark zugewachsen, welches die Sicht erheblich einschränkt. Hinzu kommt, dass an den Straßenrändern Gras und Laub auf die Straße wächst, was es unmöglich macht, im Falle eines Ausweichens bei Gegenverkehr zu beurteilen, wo die Asphaltdecke aufhört und der Grünstreifen beginnt. Das Amt wird gebeten, die Situation zu überprüfen und ggf. zu bereinigen.</p> <p>7.3. Verbindungsweg Schenkendorf nach Glienig Ursprünglich durchgeführte Baumaßnahmen, um die starke Wellung des Weges durch Wurzelwuchs zu beheben waren nicht zufriedenstellend. Auch Nacharbeiten haben nicht dazu geführt, dass die Arbeiten als erfolgreich abgeschlossen zu bewerten sind.</p> <p>7.4. Straßenlaternen Folgende Straßenlaternen sind in der Gemeinde defekt oder erneuerungsbedürftig: - Sellendorf, Ortsplatz am Feuerwehrgerätehaus, nördlich der Rasenfläche - Sellendorf die letzte Laterne vor dem Ortsausgang Richtung Osten - Schenkendorf, Gutshof, Laterne der Zufahrt - Schenkendorf, Gutshof, Laterne an der Gastherme - Glienig, an der Giebelwand des Schlosses In diesem Zusammenhang fragte Herr Brakonier, ob es nicht möglich sei, die Laternen auf LED umzurüsten. Frau Schudeck sagte zu, sich zu informieren, ob es dafür Fördermittel gäbe.</p> <p>7.5. Ausleihe Festzelt Drahnisdorf Für das Dorffest am 06. Juni bittet Drahnisdorf sich das Amtszelt ausleihen zu dürfen. Herr König vom Amt erarbeitet dazu einen Vertrag.</p> <p>7.6. Gasversorgung in den Gemeindeteilen Im Zuge der Gesetzesänderungen, die langfristig Heizöl als Wärmequelle problematisch werden lässt, ist die Frage aufgekommen, inwiefern eine zentrale Gasversorgung in den Gemeindeteilen als langfristige Alternative in Betracht kommt. Da eine zentrale Gasversorgung sich erst wirtschaftlich rechnet, wenn eine gewisse Mindestmenge an Nutzern dem zustimmt, werden die Ortsvorsteher und Gemeindevertreter gebeten, in ihren Gemeinden den tatsächlichen Bedarf in Erfahrung zu bringen um Zahlen zu haben, auf denen man planen kann.</p> <p>7.7. Aktuelle Liegenschaften der Gemeinde Das Amt wird aufgefordert, alle in Gemeindebesitz befindlichen Grundstücke aufzulisten und als Dokument den Gemeindevertretern zur Verfügung zu stellen. Hintergrund ist, dass es solch eine Aufstellung mal gegeben hat, jedoch die Daten inzwischen veraltet sind und die neu gewählten Gemeindevertreter demzufolge nie eine solche Aufstellung</p>			

	<p>erhalten haben.</p> <p>7.8. Veröffentlichung der Protokolle Herr Scholz-Dürschmied unterbreitete sein Vorhaben, die Protokolle der Gemeinderatssitzungen, sofern sie den öffentlichen Teil der Sitzung betreffen, online zu veröffentlichen, um sie leichter zugänglich zu machen. Es wurde angemerkt, dass diese Protokolle unter Umständen ohnehin schon über das Ratsinformationssystem zugänglich seien und man sie daher nur verlinken müsse. Grundsätzlich gab es jedoch gegen eine breitere Veröffentlichung keine Einwände.</p>			
--	--	--	--	--

Heinz-Peter Frehn
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

